

Medienmitteilung 27. Mai 2016 von 16.00 Uhr

Mit neuem Präsidium ins Abstimmungsjahr

Nach den Rücktritten von Brigit Wyss, alt-Nationalrätin Grüne, und Nationalrat Beat Jans, SP, haben die Teilnehmer der Mitgliederversammlung der NWA Schweiz am 26. Mai 2016 im Naturama Aarau ein neues Co-Präsidium gewählt: Daniel Sägesser, SP, Solarunternehmer, und Peter Stutz, Grüne, Solarunternehmer, bisher Präsident NWA Bern.

Gleichzeitig wurde das Kampagnenbudget für die Atomausstiegsabstimmung erhöht. Abgeschlossen wurde die MV mit dem Referat von Christian Engeli, Kampagnenleiter Greenpeace, zum Thema "Endlich mal abschalten!"

Nach den üblichen statutarischen Geschäften hat sich das bisherige Co-Präsidium von Nationalrat Beat Jans und Brigit Wyss, Gemeinderätin der Stadt Solothurn, bei den Mitgliedern verabschiedet. Im Namen aller Mitglieder und des neuen Co-Präsidiums hat sich Peter Stutz für die geleistete Arbeit bedankt, und den beiden die passenden Geschenke für den weiteren Lebensweg übergeben.

Inhaltlich standen die Verstärkung der Geschäftsstelle der NWA Schweiz mit einem zusätzlichen Campaigner im Zentrum, und die Erhöhung des Budgets für die Abstimmungskampagne zugunsten der Atomausstiegsinitiative, die am 27. November zur Abstimmung gelangt.

Die Planung der Kampagne hat den Nachteil, dass uns die Gegner ausgegangen sind. Weder Alpiq, noch Axpo, noch BKW, noch die Stadtwerke wollen sich zugunsten der alten AKW einsetzen. Umgekehrt wären die AKW-Betreiber froh, wenn die Initiative angenommen würde. Sie erhoffen sich, danach durch Schadenersatzforderungen noch etwas Geld zu erhalten für ihre schwer defizitären Kraftwerke.

Christian Engeli, Kampagnenleiter der Greenpeace, hat uns in seinem Referat die aktuelle Situation und die passenden Strategien zur Atomausstiegs-Abstimmung skizziert. Beim anschliessenden Apéro auf der lauen Dachterasse klang der Abend aus.

Weitere Informationen:

Peter Stutz, Co-Präsident, 076 588 15 89

Daniel Sägesser, Co-Präsident, 078 666 50 60